



Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe-Basel, PFA 7.1 Tunnel Offenburg

Hauptauftraggeber	DB Netz AG
Bearbeitungszeitraum	seit 2017
Untersuchungsraum	Baden-Württemberg: Oberrheinebene um Offenburg
Auftragnehmer	Obermeyer Planen + Beraten GmbH

Den aktuellen Projektfortschritt können Sie auf der Projektwebseite <https://www.karlsruhe-basel.de/> der DB Netz AG verfolgen.

Aufgabenstellung

- Bei dem Vorhaben handelt es sich um den Ausbau- und Neubau von ca. 182 km Schienenweg für den Personen- und Güterverkehr zwischen Karlsruhe und Basel. Das Projekt ist in mehrere Abschnitte unterteilt. Im Planfeststellungsabschnitt 7.1 Tunnel Offenburg mit einer Gesamtlänge von 16 km ist ein zweiröhriger Tunnel für den Güterverkehr mit voraussichtlich etwa 7 km Länge geplant. Zudem soll die Rheintalbahn ausgebaut und eine Querverbindung zwischen der neuen Güterstrecke und der Rheintalbahn entstehen.
- UVS zur Vorplanung: Bestandserfassung und -bewertung sowie Ermittlung und Beurteilung der vorhabenspezifischen Auswirkungen auf die Schutzgüter nach UVPG, insbesondere der Auswirkungen der oberirdischen Gleiskörper.
- LBP: Bestandserfassung und -bewertung für die Schutzgüter Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Klima/Luft und Landschaft
- Biotop- und Nutzungstypenkartierung nach ÖKVO



Wichtige Daten und Besonderheiten

- Untersuchungsgebiet: rd. 3500 ha (UVS), rd. 1050 ha (LBP)
- Bauwerke: 16 km Streckenlänge für die Neubaustrecke, hiervon 7 km unterirdisch,, 5 km für die Ausbaustrecke Rheintalbahn
- Die Neubaustrecke südlich von Offenburg befindet sich in paralleler Lage zur BAB 5

Leistungen

- Kartierung von Biotop- und Nutzungstypen nach ÖKVO der Baden-Württemberg
- Umweltverträglichkeitsstudie (UVS), Lph 1-4
- Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP), Lph 1-2



Stand: 10/2017
Interne Projektnummer: 17701